

Ihre Ansprechpersonen:

Vorstellung / Aufnahme

Christina Albrecht
Pflegedienst
Tel.: 05241 / 502-2330

Das Team:

Christina Albrecht

Fachpflegerin Sucht

Wolfgang Gebauer

Ergotherapeut

Dr. med. Frank Jürgens

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Silke Reichel

Diplom-Psychologin

Sarah Pelster

Psychologin M.Sc

Patricia Thomzik

Sozialarbeiterin / Sozialpädagogin M.A.

Wie erreichen Sie uns?

- Bahn/Bus: vom Bahnhof Gütersloh fahren Sie mit der Buslinie 208 bis zum LWL-Klinikum Gütersloh
- PKW: von der B61 folgen Sie den Hinweistafeln des LWL-Klinikums



Der Beschilderung im Gelände bis zum **Haus 08** folgen.

Klinik für Suchtmedizin

Tagesklinik

Integrierte Behandlung von Suchtkranken und psychosomatisch erkrankten Angehörigen



- Kooperierende Klinik der Universität Bielefeld -

Buxelstraße 50

33334 Gütersloh

Zentrale: 05241 / 502-0

Fax: 05241 / 502-2102

E-Mail: info@lwl-klinikum-guetersloh.de

Internet: www.lwl-klinik-guetersloh.de



Sind Sie betroffen?

1. Konsumieren Sie übermäßig **Alkohol, Medikamente oder Cannabis**? Verbringen Sie viel Zeit mit **Glückspielen**?
oder
2. Haben Sie sich als **Angehörige** (Partnerin, Partner, Eltern, Kind) in der Beziehung zu einem Suchtkranken stark verstrickt?

Haben Sie die Kontrolle über Ihr Verhalten und Leben verloren? Sind Sie in einer Lebenskrise? Leiden Sie unter Depressionen und Ängsten? Ist Ihnen der Stress des Alltags über den Kopf gewachsen? Fühlen Sie sich hilflos und allein?

Falls Sie mehrere Fragen für sich mit JA beantwortet haben, könnte für Sie eine tagesklinische Behandlung in Frage kommen.

Tagesklinik

Die Behandlung findet werktags von **8.00 bis 16.00 Uhr** statt. Den Rest des Tages und die Wochenenden verbringen Sie wie gewohnt zu Hause.

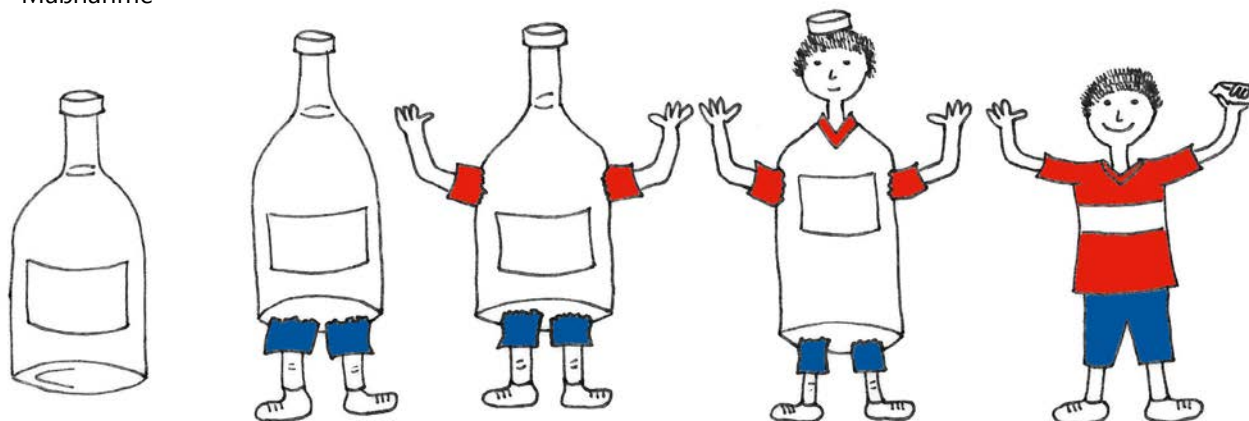
Eine tagesklinische Behandlung ist dann geeignet, wenn ambulante Maßnahmen nicht mehr ausreichen und Sie **Abstand** von Ihrer belastenden Lebenssituation brauchen.

Die Behandlung wird Sie unterstützen, Ihren Lebensalltag wieder **selbstbestimmt** zu meistern. In Gruppentherapien werden Strategien für ein unabhängiges Leben gemeinsam geübt. In Einzelgesprächen können Sie persönliche Themen klären. Angehörigengespräche können auf Wunsch stattfinden.

Wie unterstützen wir Sie?

Wir unterstützen Sie in Ihren individuellen Absichten und Interessen. Folgend eine kleine Auswahl möglicher Zielstellungen:

- **Abstand** nehmen und sich entlasten
- **Befindlichkeit** verbessern
- Ein **Verständnis** Ihrer (Co-) Abhängigkeit und der psychosozialen Zusammenhänge entwickeln
- **Klarheit** in Bezug auf Ihre Lebenssituation gewinnen und Entscheidungen treffen
- **Lebensmut** und -zuversicht sowie eine Lebensperspektive entwickeln
- **Kompetenzen** und Strategien lernen, Unabhängigkeit bewahren
- **Selbstwertgefühl** und Selbstbewusstsein steigern
- Konkrete **Lebensprobleme** bewältigen
- **Vermittlung** in eine geeignete weiterführende Maßnahme



Bei Interesse rufen Sie uns gerne an!

Falls Sie Interesse an einer tagesklinischen Behandlung haben, rufen Sie uns gerne an und vereinbaren Sie einen **Vorstellungstermin**.

Wenn Sie unsicher sind, welche Hilfe die richtige für Sie ist, wenden Sie sich bitte an unsere Suchtambulanz (Haus 1, Tel.: 05241 / 502-2269).

Für die Aufnahme benötigen Sie eine **ärztliche Einweisung**, z.B. durch die Suchtambulanz oder Ihren Hausarzt oder Ihre Hausärztin. Kostenträger ist Ihre Krankenkasse. Die Behandlungsdauer liegt in der Regel bei drei Wochen.

Süchtige und co-abhängige Probleme haben eine große Schnittmenge. Sie können als Suchtkranke und Angehörige eine Menge **voneinander** lernen.

*Rat sucht man, wenn man die einzige Lösung schon kennt, aber nichts davon wissen will.
(Erica Jong)*